

Germany-Berlin: Research and development services and related consultancy services

OJ S 37/2023 21/02/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Postal address: Chausseestraße 128 a

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

E-mail: Katrin.Heckmann@dena.de**Internet address(es):**Main address: www.dena.de**I.4. Type of the contracting authority**

National or federal agency/office

I.5. Main activity

Other activity: Energieagentur

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für die Erstellung von internationalen Medienmonitorings für die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Reference number: XDSMBS

II.1.2. Main CPV code

73000000 Research and development services and related consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Bundesregierung und insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)) engagieren sich weltweit umfassend für den Austausch zu Energiewende und Klimaschutz. So hat das BMWK allein mit mehr als 25 Ländern sogenannte Energiepartnerschaften und -dialoge vereinbart. Dies sind feste Formate für den bilateralen Austausch auf Regierungsebene und mit Stakeholdern aus Wirtschaft und Gesellschaft in den jeweiligen Ländern. Im Zentrum der Zusammenarbeit stehen alle Handlungsfelder von Energiewende und Klimaschutz. Die dena unterstützt den Regierungsdiallog mit den Partnerländern in Osteuropa und Zentralasien. Sie berät das BMWK

und die Partnerländer, fördert die Kooperation zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft. Zudem hat die dena die übergeordnete Aufgabe, alle mehr als 25 Energiepartnerschaften und Energiedialoge durch ein kohärentes Kommunikations- und Wissensmanagement zu begleiten (kurz: Internationale Energiewendekommunikation). Hierbei sollen mit verschiedenen Kommunikationsmaßnahmen zentrale Aspekte der Energiewende national und international als Best-Practice herausgestellt und erfolgsversprechende Ansätze für Energiewende und Klimaschutz an ein breites, internationales Fachpublikum vermittelt werden.

Eine Teilaufgabe der Internationalen Energiewendekommunikation ist die fortlaufende Medienbeobachtung und die retrospektive Medienanalyse. Denn um eine zielgerichtete Kommunikation – weltweit wie in einzelnen Ländern – zu ermöglichen, sind fokussierte Medienbeobachtung und Medienanalysen rund um die Themen Energiewende und Klimaschutz die zentrale Arbeitsgrundlage. Ziel ist, zum einen ein passgenaues Issue Management und Agenda-Setting sowie zum anderen die Kontrolle und Auswertung von Berichterstattungen, u. a. über Aktivitäten in den Energiepartnerschaften und Energiedialogen zu erreichen.

Im Rahmen der Internationalen Energiewendekommunikation möchten sich die Projektpartner kontinuierlich zu internationalen energie- und klimapolitischen Themen informieren, um die Bundesregierung bzw. das BMWK zielgerichtet informieren und positionieren zu können. Der Auftragnehmer leistet die fortlaufende Beobachtung von energie- und klimapolitischen Entwicklungen und Berichterstattungen (Pressespiegel) und eine darauf aufbauende, gegebenenfalls retrospektive Medienresonanzanalyse in den Partnerschaftsländern des BMWK. Partnerschaftsländer des BMWK sind Äthiopien, Algerien, Australien, Belarus (derzeit ruht diese Energiepartnerschaft), Brasilien, Chile, China, Indien, Iran, Israel, Japan, Jordanien, Kanada, Kasachstan, Katar, Marokko, Mexiko, Neuseeland, Oman, Russland (derzeit ruht diese Energiepartnerschaft), Saudi-Arabien, Südafrika, Südkorea, Tunesien, Türkei, Ukraine, Usbekistan, Vereinigte Staaten von Amerika (USA), Vereinigte Arabische Emirate (VAE) und Vietnam.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 180 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Berlin, DE

II.2.4. Description of the procurement

Von besonderer Bedeutung für die Zusammenarbeit in den bilateralen Energiekooperationen ist der öffentliche Diskurs zu Energiewende und Klimaschutz in den Partnerländern vor Ort. Dabei spielt die Berichterstattung über die Entwicklungen der jeweiligen nationalen Energiepolitik und Energiewirtschaft eine entscheidende Rolle, ebenso wie die Berichterstattung über die deutsche, europäische und globale Energiewende. Diese Themenfelder sollen in der laufenden Berichterstattung in einem spezifischen Partnerland oder einer Region auf Grundlage jeweils festzulegender Suchbegriffe in den einschlägigen Medien vom Auftragnehmer regelmäßig oder anlassbezogen beobachtet und relevante Medieninhalte in Form eines digitalen Pressespiegels (Clipping) dokumentiert werden.

Da Meinungsbildungsmedien je nach Land oder Region sehr unterschiedlich sind, gilt es vorab die relevanten Medien aus den Bereichen Print, Online, Social Media, Hörfunk und TV zu identifizieren und in Abstimmung mit dem Auftraggeber eine Auswahl an Medientiteln für das Monitoring festzulegen. Dabei sollen die Titel der ausgewählten Print- und Online-Medien möglichst in Englisch bereitgestellt werden und für die Titel aus Hörfunk und TV eine kurze, ca. 500 Zeichen lange Zusammenfassung erstellt werden.

Der Auftragnehmer stellt eine digitale Plattform bereit, auf der alle relevanten Informationen zur Medienbeobachtung und Medienanalyse in einer gut bedienbaren Oberfläche zur Verfügung stehen. Hier stellt der Auftragnehmer auch die einzelnen Beiträge der Clippings zur Verfügung, die der Auftraggeber direkt abrufen kann. Der Auftraggeber sollte auf dieser zentralen Plattform auch weitere Beiträge zu unterschiedlichen Themen eigenständig recherchieren können.

In einer tiefergehenden quantitativen und qualitativen Medienanalyse (MRA) sollen Themen und Themenkontexte, relevante Stakeholder und Meinungsführende, wie auch ihre Positionen und Meinungen identifiziert und energiepolitische Trends, Themen und Lösungsansätze in den einzelnen Partnerländern abgeleitet werden. Für eine zielgruppengerechte Ansprache ist wichtig, die Rezeption der Themenfelder Energiewende und Klimaschutz in spezifischen Ländern oder Regionen zu kennen und dabei insbesondere die Wahrnehmung der deutschen Energiewende mit ihren politischen Kernelementen und -botschaften im öffentlichen Raum der einzelnen Partnerländer [Input-Output-Analyse]. Gegenstand der Analyse sollte ebenfalls die Wahrnehmung der Aktivitäten im Rahmen der Energiepartnerschaften und –dialoge sein sowie der zentralen Akteure, einschließlich ihrer Öffentlichkeitsarbeit.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität der Umsetzung der geforderten Arbeitsproben / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Gesamteindruck bezüglich Benutzerfreundlichkeit und Systemstruktur / Weighting: 30

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 223-641614](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für die Erstellung von internationalen Medienmonitorings für die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

15/02/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ARGUS DATA INSIGHTS Deutschland GmbH

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Country: Germany

E-mail: implementation@ausschnitt.de

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 1,00 EUR / Highest offer: 1,00 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Town: Bonn

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/02/2023